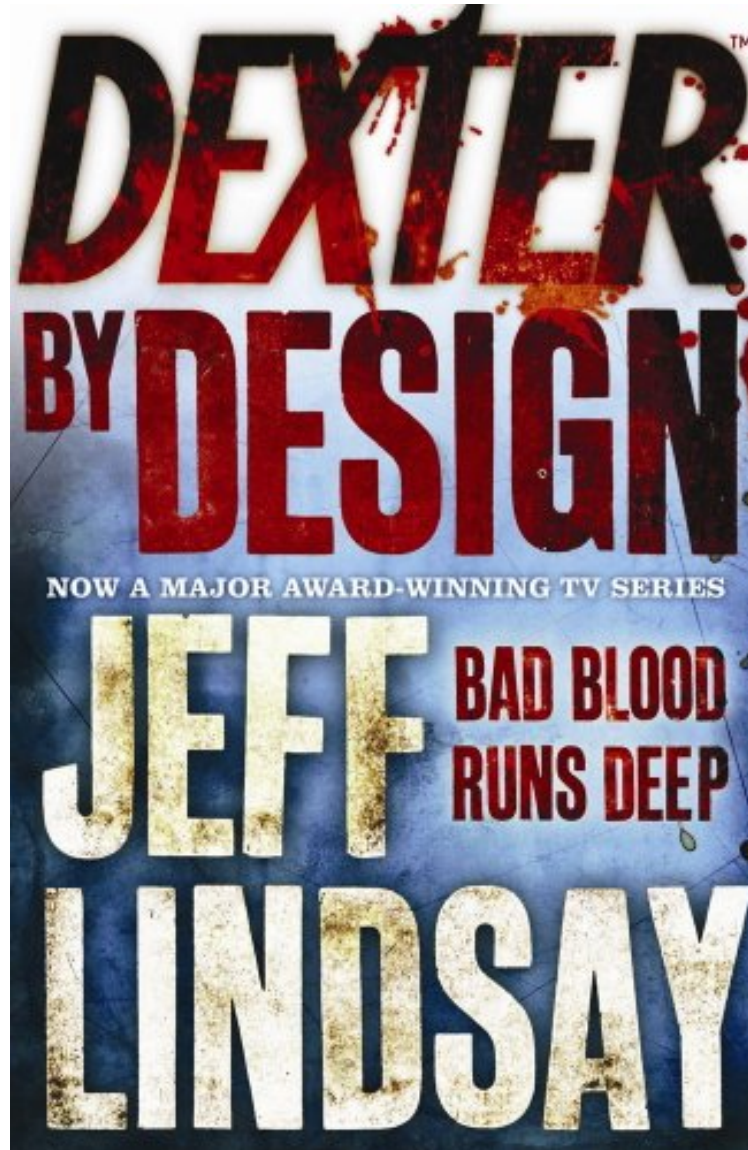


[Download pdf ebook] Dexter by Design

## Dexter by Design

Von Jeff Lindsay

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #215961 in eBooksVerffentlicht am: 2009-03-19Erscheinungsdatum: 2009-03-19File Name: B002U3CCLU | File size: 37.Mb

**Von Jeff Lindsay : Dexter by Design** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dexter by Design:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dummer Dexter?Von -KundeNachdem ich, begeistert von den ersten beiden Teilen der Dexter-Serie und auch der darauf basierenden TV-Serie, vom dritten Band grundlegend enttuscht worden war, erschien der unerwartete Band 4 wie ein Hoffnungsschimmer am Horizont: Dexter kehrt zurück zu seinen Wurzeln, entwickelt sich persnlich weiter, und

der ganze bernatrliche Schwachfug ist fort. Leider enttuscht auch der 4. Band, wenn auch nicht gar so stark wie der vorige. Dazu muss ich sagen, dass ich nach der Hlfte des Buches aufgegeben habe: Dexter steht fr mich fr Raffinesse, Scharfsinn, Cleverness, ungewhnliche Denkmuster. Wenn er genau in diesen Punkten absolut offensichtlich versagt, schme ich mich als Leserin irgendwie dafr, dass ich mir klger vorkomme als er. Der Anfang ist einfach nur reierisch. Er hat nichts mit der weiteren Entwicklung zu tun und bedient eher von der Polizeiarbeit losgelste Splatter-Fantasien. Ich habe auch seit dem 3. Band das Gefhl, dass Lindsay's Figuren dezent aber bemerkbar in die Oberflchlichkeit abgleiten. 2 Sterne gibt es aber, zum einen eben da sich Lindsay zu Dexters Wurzeln besinnt: the serial killer killig serial killer. -Keine mythologischen Figuren oder Dmonen. Dazu mag ich einfach Lindsay's Schreibstil, der mit einer Prise schwarzem Humor gewrzt ist. "Dexter by Design" bietet ganz klar keinen Dexter in Hochform. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nach kontinuierlichem Tiefflug nun der endgltige Absturz Von Trainhardt\*\*\* Spoiler-Warnung: Meine Rezension enthlt das eine oder andere Element aus dem Buch, das sich ein zuknftiger Leser eventuell nicht vorwegnehmen lassen mchte \*\*\*Recht fassungslos habe ich nun den vierten Dexter-Band zu Ende gelesen. Ich mchte behaupten, dass diese Buch-Serie von Band zu Band kontinuierlich weiter abgebaut hat. So halte ich auch den bereits recht schwachen 3. Band fr "besser" ( das Wort passt hier sowas von gar nicht ) als Dexter By Design. Der Autor bringt es dabei selbst auf den Punkt, wenn er am Ende des Buches seinen Hauptprotagonisten Dexter mehrmals erwnnen lsst: "Its just nice, when things work out, isnt it ?" Und genau so ist es auch: Das Buch besteht aus der Aneinanderreihung einer Dummheit bzw. Fehlentscheidung nach der anderen. Trotzdem fhrt alles dann doch irgendwie, irgendwo, irgendwann zum "Happy End". Bestimmte angedeutete Entwicklungen werden entweder am Ende ignoriert ( z.B. Deborahs Einstellung zu ihrem Beruf und ihrem Bruder ) oder durch spontanes Ableben einzelner Personen, die Dexter durch ihr Wissen womglich belasten knnten, vom Tisch gefegt. Habe ich das Buch schon von Anfang an mit durchgehender und stetig wachsender Skepsis gelesen, so ahnt man nach all den geffneten Handlungsstrngen ( Doakes Krieg gegen Dexter, Deborahs Schicksal, die internen Ermittlungen, Coulters Wissen ber Dexter, die Verffentlichungen ber Dexter im Internet, Codys und Astors Entwicklung, etc. ) sptestens dann den Supergau, wenn 10 Seiten vor Schluss keiner davon auch nur ansatzweise zu Ende gefhrt wurde. Dementsprechend spontan wird das Buch dann mit der Dampfhammermethode abgeschlossen: "Aha - alles klar." Der letzte Absatz, der eine "freudige Berraschung" im nchsten Band erwarten lsst, hlt dann auch noch mit Serien-Genre-Gren ala "Gute Zeiten - schlechte Zeiten" mit. Als nicht berdurchschnittlich intelligenter Leser ist man Dexter mindestens immer einen Schritt voraus und ahnt bereits, zu was fr einem Disaster seine "brillianten" Entscheidungen wieder einmal fhren werden. Und schlauer als der Hauptprotagonist dazustehen ist zum einem in diesem Fall zwar wirklich nicht berheblich, nervt aber ganz gewaltig. Dexter kommt mir da ein wenig wie Inspector Gadget vor, der in ein Fettnpfchen nach dem anderen tritt. Anders als dieser hat er aber keine Nicht wie Sophie, die im Hintergrund mit ihrem Hund Fino wieder alles gerade biegt. Obwohl man fast sagen knnte, dass in diesem Buch diese Rolle am Ende fast schon Rita, Astor und Cody bernehmen. Gert Dexter durch seine eigenen Dummheiten mehr als einmal in die Verlegenheit sich rechtfertigen zu mssen, so beginnen diese Rechtfertigungen generell mit einem "Um ..." oder einem "Ahm ...". Und zwar stndig und ber das komplette Buch verteilt. Das macht ihn auch nicht gerade sympathischer. Am Ende wei die halbe Welt, dass mit diesem Typen irgendwas nicht stimmt ... Und um das alles zu toppen: Bekommt er im Buch einmal Hilfe von einer anderen Person ( Chutsky ), so handelt diese noch bescheuerter als Dexter selbst ( Stichwort: Geburtstag ). Sind die Motive des Erzrivalen ( in diesem Buch ) schon mehr als drftig und an den Haaren herbeigezogen, so endet das Buch in einem Show-Down, der so manch einen B-Movie-Shocker an Plumpheit in den Schatten stellt. Wenn dann in aller ffentlichkeit gewrzt, gesgt und gestochen wird ( inkl. beteiligter Kinder ) und keiner irgendwas tut, weil jeder denkt, es wre eine Kunstperformance, dann wei ich nicht, ob das witzig oder einfach nur noch blde sein soll. Man knnte das Buch Seite fr Seite zerlegen und mehr und mehr "Unglaublichkeiten" offenlegen. Aber was bringt's ? Ich habe ansatzweise hiermit den Versuch gestartet, zu erklren, wieso ich dieses Buch abartig schlecht finde. Wer sich fr Dexter interessiert und bereits Band 1-3 gelesen hat, der wird sich unabhngig davon sowieso auch diesen Band zulegen. So hab ich mir bereits vor dem Lesen des 4. Bandes auch schon den 5. Band ( Dexter is delicious ) bestellt. Aber unabhngig davon, wie dieser fnfte Band sein wird ( den ich nach Band 4 wohl eher widerwrtig in die Hand nehmen werde ), ist fr mich danach endgltig Schluss. Klar: Einige von Dexters Sprchen sind witzig und irgendwo zwischen den ganzen Buchstaben meint man immer wieder mal Dexters alte Strken wieder zu erkennen. Dann gibt es sogar Passagen, die man mit Freude lesen kann. Am Ende reicht das aber hinten und vorne nicht mehr aus, um dieses Buch wirklich auch nur ansatzweise zu mgen. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Definitiv kein Dexter-Design! Von Cateye Dieser Band ist mit Abstand der schwchste! Dexter ist by design dynamisch, beraus flig, Dinge zu durchschauen und trifft Entscheidungen, statt sie anderen zu verlassen. In diesem wirklich enttuschtenden Buch ist nichts von diesen wichtigen Eigenschaften zu bemerken! Diese Art von "Weiterentwicklung" eines ursprnglich extrem beeindruckenden Dexter ist unglaubwrdig und uninteressant. Auch die weitere Erziehung seiner Stiefkinder, die ein wichtiger Punkt wre wird vernachlssigt. Resume: Nicht empfehlenswert. Schade!

Kurzbeschreibung The most likeable serial killer on the block is back... Being a blood spatter analyst who hates the sight of blood has always made Dexter's work for the Miami PD tough. But it means he's very neat when it comes to his out-of-hours hobby: murder. Of course, the fact Dexter only kills bad people helps too. Now Dex is facing a disturbing situation. He's used to blood at work, and blood when he's out with the dark passenger (the voice that guides him on his deadly outings). But he's not sure what to make of the man who says blood is art. Using bodies as his canvas, someone is out there expressing themselves in the most lethal and painful of ways. If Dexter's to escape the scalpel and avoid becoming the latest exhibit, he needs somewhere to run... and he might just have found the perfect place. With his wedding looming, completing his nice-guy disguise, Dexter's honeymoon might just save his skin. From the most original voice in crime fiction, DEXTER BY DESIGN is an enthralling, macabre and gruesomely entertaining thriller.

Pressestimmen "Hilarious black humor." USA TODAY "Maybe the first serial killer who unabashedly solicits our love." Entertainment Weekly

Raves for Jeff Lindsay's Dexter by Design The best of Dexters four adventures to date, the trademark mixture of amusement and horror complemented by a genuinely suspenseful plot. Kirkus (starred review) Dexter is a brilliant creation, a monster who walks like a man, a homicidal maniac who only kills people who deserve it, a simulacrum of a human being who has had to learn how to fake his way through the intricacies of human interaction. There is a popular television series about the character, but a TV show cant capture the nuances of Lindsays writing, the subtleties of Dexters delightfully deranged mind Like a lightly comic version of Hannibal Lecter, Dexter is a genuinely memorable, disturbingly compelling antihero.

Booklist Pressestimmen 'A clever, sardonic, constantly surprising novel that reveals Dexter to be much better company than Hannibal Lecter. The incredibly gory climax is both horrifying and hilarious - a very difficult trick to pull off. If only all thrillers could be this good.' EVENING STANDARD 'Another very successful encounter with the wickedly entertaining Dexter... there are genuinely funny situations, very clever plots and many excellent one-liners. Dexter has a way of getting under your skin and making you like him.' -- Matthew Lewin GUARDIAN 'Dexter - still good guy, still homicidal maniac, still genius. Join the fan club.' DAILY RECORD 'Lindsay's mesmerising crime creation will take you through terror and leave you shaking, but it's a roller-coaster read. Dexter may be a psychopath, but his ironic streak will definitely leave you begging for the next in the series.' NEWS LETTER (N Ireland) 'Dexter by Design is a dark, delicious, dastardly and a delight from start to finish. A bloody masterpiece.' COVENTRY TELEGRAPH